

Ev. Bergkirchengemeinde Wiesbaden

GOTTESDIENST MIT TAUFEN **AM SONNTAG LÄTARE**



„Das Weizenkorn muss in die Erde fallen und sterben, sonst bleibt es allein. Wenn es aber stirbt, bringt es viel Frucht.“ – Joh 12,24

Orgelmusik


Begrüßung

Eingangslied: Danke für diesen guten Morgen EG 334, 1-2, 5-6

Votum

➤ Gemeinde: *Amen*

Psalm 84 mit Kehrvers EG 324

 *Ich singe Dir mit Herz und Mund, Herr meines Herzens Lust. Ich sing und mach auf Erden kund, was mir von Dir bewusst.*

Wie lieb sind mir deine Wohnungen, Herr Zebaoth.

Meine Seele sehnt sich danach und wünscht sich nur:

Ich möchte so gerne beim Herrn sein,

in den Höfen, die seinen Tempel umgeben.

Mit Leib und Seele schreie ich nach dir,

nach dem Gott meines Lebens.


Sogar der Sperling hat ein Zuhause gefunden

und die Schwalbe ein Nest für ihre Jungen.

So ist es auch bei deinen Altären, Herr Zebaoth, mein König und

mein Gott: Glückliche sind, die in deinem Haus wohnen und dich

dort für immer preisen!

 *Ich singe Dir mit Herz und Mund, Herr meines Herzens Lust. Ich sing und mach auf Erden kund, was mir von Dir bewusst.*

Glücklich sind die Menschen,

die einen sicheren Platz bei dir finden.

Sie gehen schon in Gedanken auf Pilgerreise zu deinem Haus.

Müssen sie durch ein dürres Tal, stellen sie sich eine Quelle


vor Augen. Segensreich füllt der erste Regen den Teich. So

wandern sie dahin mit wachsender Kraft, bis ihnen Gott auf

dem Zion erscheint.

Herr, Gott Zebaoth, hör meine sehnsuchtsvolle Bitte!

Hab ein offenes Ohr, Gott Jakobs

 *Ich singe Dir mit Herz und Mund, Herr meines Herzens Lust. Ich sing und mach auf Erden kund, was mir von Dir bewusst.*

Bewahre den König, Gott, er ist unser Schild!
Begegne ihm freundlich, du hast ihn gesalbt!
Einen Tag in deinen Höfen zu verbringen
ist besser als tausend, die ich selbst erwählt habe.
Im Haus meines Gottes auf der Schwelle zu stehen
ist besser, als in den Zelten der Frevler zu sitzen.
Ja, Gott, der Herr, ist Sonne und Schild. Gnade und Würde
verleiht uns der Herr. Er verwehrt keinem das Glück, der ein
vorbildliches Leben führt. Glückliche sind die Menschen, Herr
Zebaoth, die sich ganz auf dich verlassen.
Kommt, lasst uns anbeten den Namen des Herrn.

- Gemeinde: *Ehr sei dem Vater und dem Sohn und dem heiligen Geist, wie es war im Anfang, jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit. Amen.*

Kyrie

Pfr: Kyrie eleison

- Gemeinde: *Herr, erbarme dich*

Pfr: Christe eleison

- Gemeinde: *Christe, erbarme dich*

Pfr: Kyrie eleison

- Gemeinde: *Herr, erbarm dich über uns*

Gnadenverkündigung

Pfr: Ehre sei Gott in der Höhe

- Gemeinde: *... und auf Erden Fried, den Menschen ein Wohlgefallen.*

Salutatio

Pfr: Der Herr sei mit Euch!

- Gemeinde: *Und mit Deinem Geist!*

Gebet

- Gemeinde: *Amen*

Lesung des Taufbefehls Mt 28, 16-20

(zur Lesung erhebt sich die Gemeinde)

➤ Gemeinde: *Amen*

Glaubensbekenntnislied EG 184

Taufe

Tauflied: Ich bin getauft auf deinen Namen EG 200, 1-2,4

Predigt zu Joh 12, 20-24

Lied: Korn, das in die Erde EG 98

Fürbittengebet und Vaterunser

Lied: Ins Wasser fällt ein Stein EG 621

Segen

➤ Gemeinde: *Amen*

Orgelnachspiel

Kollekte:

Die Kollekte am 12.03.2023 erbrachte 176,90 Euro. Vielen Dank!
Die heutige Kollekte ist für die eigene Gemeinde bestimmt und wird Ihnen sehr ans Herz gelegt.

Nächste Gottesdienste:

25.03. 17:00 Uhr Krabbelgottesdienst mit Daniela Kretschmer
und Küster Jörg Müller

26.03. 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst mit Pfarrer H. Saal

Veranstaltungen:

Heute: 17:00 Uhr: Konzert Membra Jesu nostri

26.03. 17:00 Uhr Konzert Wiesbadener Knabenchor: Stabat Mater